

20 Jahre Fall der Mauer – (Zwischen-)Bilanz der Lebensverhältnisse in Deutschland

Jahrestagung der Sektion
Soziale Indikatoren der Deutschen
Gesellschaft für Soziologie (DGS)
9.-10. November 2009, Berlin

in Zusammenarbeit mit dem Wissenschaftszentrum Berlin
für Sozialforschung (WZB), der Längsschnittstudie
Sozio-oekonomisches Panel (SOEP) am DIW Berlin und
dem Zentrum für Sozialindikatorenforschung des
Leibniz-Instituts für Sozialwissenschaften (GESIS)

Mit dem Fall der Mauer vor 20 Jahren wurde die Teil-
ung Deutschlands beendet und der Weg zur Einheit
Deutschlands begann. Die Sektion Soziale Indikatoren
lädt an diesem historischen Jahrestag zu ihrer Tagung
nach Berlin ein, um anhand von sozialen Indikatoren
sowie empirischen Analysen den bisherigen Verlauf
der Vereinigung der Lebensverhältnisse in den alten
und neuen Bundesländern zu bilanzieren.

Im Mittelpunkt der Tagung soll die Frage stehen, wie
und in welchem Tempo sich die Lebensverhältnisse
in Ost- und Westdeutschland gewandelt haben und in
welchen Bereichen sich vermutlich Unterschiede auf
Dauer verfestigen werden. In zwölf Beiträgen werden
für zentrale Lebensbereiche sowohl gemeinsame als
auch unterschiedliche Entwicklungspfade im Prozess
der Vereinigung thematisiert und dabei sowohl auf
objektive wie subjektive Dimensionen Bezug genom-
men.

• Teilnahme und Anmeldung

Die Tagung wird am 9. November in den Räumen des
Wissenschaftszentrum Berlin für Sozialforschung
(WZB), Reichpietschufer 50, 10785 Berlin (ehemals West-
Berlin) und am 10. November in den Räumen des Deut-
schen Instituts für Wirtschaftsforschung (DIW Berlin),
Mohrenstraße 58, 10117 Berlin (ehemals Ost-Berlin) statt-
finden. Die Mitgliederversammlung der Sektion Soziale
Indikatoren findet am Montag, den 9. November 2009, im
Anschluss an die Sektionsveranstaltung im WZB statt.
Anmeldungen zur Tagung richten Sie bitte bis zum 15.
Oktober an sozialindikatoren@wzb.eu.



Wissenschafts-
zentrum Berlin für
Sozialforschung (WZB)
Reichpietschufer 50
10785 Berlin
(ehemals West-Berlin)



Deutsches Institut
für Wirtschaftsfor-
schung (DIW Berlin)
Mohrenstraße 58
10117 Berlin
(ehemals Ost-Berlin)

• Kontakt

sozialindikatoren@wzb.eu

20 Jahre Fall der Mauer —



Quelle: Süddeutsche Zeitung

(Zwischen-)Bilanz der Lebensverhältnisse in Deutschland

Programmänderung

Jahrestagung der Sektion
Soziale Indikatoren der
Deutschen Gesellschaft für Soziologie (DGS)
9.-10. November 2009, Berlin

in Zusammenarbeit mit dem

- Wissenschaftszentrum Berlin
für Sozialforschung (WZB),
- der Längsschnittstudie
Sozio-oekonomisches Panel (SOEP) am DIW Berlin,
- und dem Zentrum für Sozialindikatorenforschung
des Leibniz-Instituts für Sozialwissenschaften (GESIS)

Montag, 9. November 2009

13:00 Uhr bis 22:00 Uhr

Wissenschaftszentrum Berlin
für Sozialforschung (WZB),
Reichpietschufer 50, 10785 Berlin
(ehemals West-Berlin)

Dienstag, 10. November 2009

9:00 Uhr bis 13:30

Deutsches Institut
für Wirtschaftsforschung (DIW Berlin),
Mohrenstraße 58, 10117 Berlin
(ehemals Ost-Berlin)

Moderation: Jürgen Schupp

13:00-13:30	Jutta Allmendinger (WZB), Roland Habich (WZB) und Jürgen Schupp (SOEP): Begrüßung, Einleitung und Ehrung des Gründers der Sektion Soziale Indikatoren der Deutschen Gesellschaft für Soziologie (DGS) Prof. Dr. Wolfgang Zapf
-------------	--

16:00-16:40	Annette Spellerberg (TU Kaiserslautern): Variationen von Lebensstilen in West- und Ostdeutschland
-------------	---

16:40-17:20	Joachim R. Frick und Steffie Grimm (SOEP): Wohnen in Deutschland nach dem Mauerfall
-------------	---

17:20-18:00	Heinz-Herbert Noll und Stefan Weick (GESIS): Subjektives Wohlbefinden und Aspirationsniveaus: Eine vergleichende Analyse der Entwicklungen in den alten und neuen Bundesländern
-------------	---

Abendprogramm am 9. November 2009 im WZB

ab 18:00	Eröffnung der Postersession
-------------	-----------------------------

18:30-20:00	Mitgliederversammlung der Sektion Soziale Indikatoren
-------------	---

ab 20:00 Uhr	Empfang zu Ehren des Gründers der Sektion Soziale Indikatoren der Deutschen Gesellschaft für Soziologie (DGS) Prof. Dr. Wolfgang Zapf
-----------------	--

Moderation: Annette Spellerberg

9:00-9:40	Roland Verwiebe (Universität Wien), Johannes Giesecke (WZB) und Patrick Präg (Universität Hamburg): Einkommenspolarisierung in Ost- und Westdeutschland. Analysen mit dem Sozio-oekonomischen Panel für die Jahre 1991 bis 2008
-----------	---

9:40-10:20	Lars Kroll und Thomas Lampert (RKI): Entwicklung der Gesundheit von Ost- und Westdeutschen seit dem Mauerfall
------------	---

10:20-10:40	Kaffeepause
-------------	-------------

Moderation: Roland Habich

10:40-11:20	Andreas Motel-Klingebiel, Julia Simonson und Clemens Tesch-Römer (DZA): Lebensverhältnisse im höheren Lebensalter: Ost-West-Differenzen im sozialen Wandel
-------------	--

11:20-12:00	Ralf K. Himmelreicher (FDZ-RV): Entwicklung und Verteilung der Altersrenten in den alten und den neuen Bundesländern: Angleichung der Lebensverhältnisse oder zunehmende Ungleichheit?
-------------	--

12:00-12:40	Anna Klein und Sandra Legge (Universität Bielefeld): Benachteiligungsgefühle und Identifikation in Ost- und Westdeutschland
-------------	---

12:40-13:20	Bernhard Christoph (IAB): Zur Entwicklung der Zufriedenheit in Ost- und Westdeutschland seit den 1990er Jahren: unterschiedliche Entwicklungsmuster, Gewinner und Verlierer
-------------	---

Moderation: Heinz-Herbert Noll

13:30-14:10	Wolfgang Scheremet (BMW): Am Ende sind wir immer klüger – Szenarien der Ost-West-Konvergenz aus heutiger Sicht
-------------	--

14:10-14:50	Jan Goebel (SOEP), Roland Habich (WZB) und Peter Krause (SOEP): Zur Angleichung von Einkommen und Lebensqualität im vereinigten Deutschland
-------------	---

14:50-15:30	Elke Holst (SOEP): Arbeitszeitwünsche und -realität von abhängig beschäftigten Frauen und Männern in West- und Ostdeutschland 1993 bis 2007
-------------	---

15:30-16:00	Kaffeepause
-------------	-------------